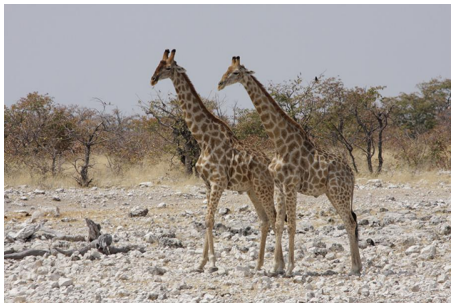
Namibias Vielfalt

Zusammenfassung

Region:	Kalahari, Fish River Canyon, Lüderitz, Aus, Erongo Berge, Damaraland, Waterberg
Karte:	Karte
Ort:	Windhoek, Swakopmund
Park / Reservat:	NamibRand Nature Reserve, Etosha National Park
Typ:	Geführte Rundreise in der Kleingruppe, Privat geführte Rundreise
Kategorie:	Comfort
Dauer:	21 Tage
Teilnehmeranzahl:	2 - 10
Reiseleitung:	Deutsch
Aktivitäten:	Adventure, Fotografieren, Pirschfahrten, Naturfahrten, Tierbeobachtung

22 Tage
Auf dieser Reise lernen Sie das faszinierende Wüstenland in all seinen Facetten kennen. Erkunden Sie die malerischen Dünenlandschaften der Kalahari, den beeindruckenden Fish River Canyon und das weite Dünenmeer der Namibwüste. Sie erleben endlose Horizonte, faszinierende Landschaften und bizarre Felsformationen. Im Etosha National Park werden Sie viele Tierbeobachtungen erleben während auf dem Waterberg Plateau Panoramablicke auf Sie warten.

EXNAAG MAGNAM



1. Tag, Windhoek
Sie werden von Ihrem Transferfahrer begrüsst und zu Ihrer Unterkunft gefahren, wo Sie nach dem Einchecken Zeit haben, um sich ein wenig auszuruhen und sich frisch zu machen. Am Nachmittag treffen Sie Ihren Guide und besichtigen im Rahmen einer Stadtrundfahrt die Alte Feste mit Museum, die Christuskirche, den Tintenpalast und die ehemalige Kaiserstrasse. Gemeinsames Abendessen mit allen Teilnehmern im Joe‘s Beerhouse (optional und nicht im Tourpreis enthalten). Unterkunft: Vondelhof Guesthouse

2. Tag, Windhoek – Kalahari Entfernung ca. 300 km, Fahrzeit ca. 4 - 5 Stunden
Nach dem Frühstück startet die Erkundungsreise durch Namibia. Sie verlassen Windhoek in Richtung Süden und fahren in die Kalahari. Diese länderübergreifende Wüste bildet die tatsächlich grösste zusammenhängende Sandfläche der Erde. Die Dünen der Kalahari sind mit unterschiedlicher Vegetation wie Grashalmen, Büschen und Akazienbäumen bedeckt. Im Laufe des Nachmittags erreichen Sie ihre Unterkunft, die wunderschön inmitten roter Dünen liegt. Lassen Sie das Farbenspiel zum Sonnenuntergang über der Kalahari auf sich wirken. Unterkunft: Kalahari Anib Lodge (Frühstück, Abendessen)

3. Tag, Kalahari – Keetmanshoop Entfernung ca. 250 km, Fahrzeit ca. 3 - 4 Stunden
Am Morgen lohnt es sich, eine schöne Wanderung auf eigene Faust oder in Begleitung eines lokalen Guides zu unternehmen (optional). Anschliessend führt die Reise nach Keetmanshoop. Legen Sie im Gästehaus eine Siesta ein, bevor Sie am Nachmittag den Spielplatz der Riesen sowie den Köcherbaumwald besuchen. Die über 3000 Exemplare der prähistorischen Köcherbäume mit ihrer goldfarbenen Rinde und den gelben Blüten lassen im Licht der untergehenden Sonne das Herz jedes Naturliebhabers höherschlagen. Zum Abendessen besuchen Sie ein Restaurant in Keetmanshoop (auf eigene Kosten). Unterkunft: Quiver Inn Guesthouse (Frühstück)

4. Tag, Keetmanshoop – Naute Damm – Fish River CanyonEntfernung ca. 230 km, Fahrzeit ca. 3 - 4 Stunden
Nach dem Frühstück fahren Sie zum Naute Damm. Bei der Naute Kristall Destillerie stoppen Sie für einen leichten Mittagssnack. Dort erhalten Sie ausserdem Einblick in die Brennerei und haben die Möglichkeit, wahlweise an einer Gin- oder Edelbrandverkostung teilzunehmen (optional). Am frühen Nachmittag geht es weiter zum Fish River Canyon. Lassen Sie sich von dem einzigartig schönen Ausblick verzaubern und geniessen Sie die beeindruckende Naturkulisse. Unterkunft: Fish River Lodge (Frühstück, Abendessen)

5. Tag, Fish River Canyon – AusEntfernung ca. 260 km, Fahrzeit ca. 4 - 5 Stunden
Geniessen Sie noch einmal den traumhaften Ausblick über den Canyon beim Frühstück. Anschliessend geht es weiter auf rauer Piste bis nach Aus. Nachmittags können Sie mit etwas Glück die Wildpferde bei Garub beobachten, deren Herkunft bis heute nicht eindeutig geklärt ist. Sie verbringen die nächsten beiden Nächte im Desert Horse Inn auf der Farm Klein Aus Vista. Unterkunft: Desert Horse Inn (Frühstück, Abendessen)

6. Tag, Aus – Lüderitz – Aus Entfernung ca. 250 km, Fahrzeit ca. 3 Stunden
Im Rahmen eines Tagesausflugs gehen Sie der Kolonialgeschichte auf den Grund und besichtigen die Hafenstadt Lüderitz mit der Felsenkirche und dem Goerke Haus. Ausserdem erkunden Sie Kolmanskop, einst zu Zeiten des Diamantenbooms Wohn- und Arbeitsstätte für etwa 400 Menschen und heute ein interessantes Freilichtmuseum, das nach und nach vom Wüstensand verschlungen wird. Unterkunft: Desert Horse Inn (Frühstück, Abendessen)

7. Tag, Aus – NamibRand Nature Reserve Entfernung ca. 280 km, Fahrzeit ca. 4 - 5 Stunden

Nach dem Frühstück brechen Sie in die malerische Region der Tirasberge auf. Sie fahren entlang der Strasse D707, die bei vielen als schönste Strecke Namibias gilt. Immer wieder lädt die faszinierende Wüstenlandschaft zu Fotostopps ein. Schliesslich erreichen Sie die Lodge beim NamibRand Nature Reserve, welche von Ruhe und Einsamkeit umgeben ist. Lehnen Sie sich zurück, lassen Sie die Umgebung auf sich wirken und gönnen Sie sich eine Verschnaufpause. Zum Sonnenuntergang unternehmen Sie eine Naturrundfahrt im offenen Fahrzeug durch die aussergewöhnliche Dünenlandschaft. Nach dem Abendessen lohnt es sich, den Blick weit nach oben in den funkelnden Sternenhimmel zu richten – ihr Guide teilt gerne sein Wissen über die Sternbilder des Südhimmels mit ihnen. Unterkunft: Greenfire Desert Lodge (Frühstück, Abendessen)

8. Tag, NamibRand Nature Reserve – Naukluft Berge
Entfernung ca. 250 km, Fahrzeit ca. 4 - 5 Stunden
Am frühen Morgen taucht die aufgehende Sonne die Landschaft in ein sanftes, goldenes Licht und sorgt für magische Stimmung beim Frühstück. Heute fahren Sie nach Norden in die Naukluft Berge am Ostrand der Namib. Die Landschaft ändert sich drastisch; zerklüftete Felsen, tiefe Schluchten und bis zu 2000 Meter hohe Bergspitzen bestimmen nun das Landschaftsbild. Machen Sie sich bereit für eine kleine Wanderung. Der Pfad schlängelt sich entlang eines kleinen Flusses und führt über Stock und Stein bis zu einem natürlichen Pool. Hier stoppen Sie für ein Picknick und wer möchte, kann im glasklaren Quellwasser baden. Gestärkt und erfrischt wandern Sie wieder zum Fahrzeug zurück. Gönnen Sie sich ein kühles Getränk, bevor Sie zur letzten Etappe für heute aufbrechen. Ihr Ziel ist das schöne Elegant Desert Eco Camp, zwischen den Naukluft Bergen und dem Dünenmeer der Namib gelegen. Ein kontrastreicher Tag neigt sich dem Ende zu. Unterkunft: Elegant Desert Camp (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

9. Tag, Naukluft Berge - Ausflug Sossusvlei
Entfernung ca. 200 km, Fahrzeit ca. 3 - 4 Stunden
Noch vor Sonnenaufgang brechen Sie auf in die Namib Wüste, die älteste Wüste der Welt. Besteigen Sie eine der riesigen Dünen – der schweisstreibende Aufstieg im weichen Sand wird mit einem fabelhaften Ausblick über das unendlich erscheinende Dünenmeer belohnt. Sie besuchen das Sossusvlei, eine von Dünen umschlossene Lehmpfanne, sowie das Deadvlei. Der Kontrast zwischen dem weissen Lehmboden, den dunklen Kameldornbäumen, den rostroten Dünen und dem tiefblauen Himmel ist besonders beeindruckend. Ausserdem erkunden Sie den Sesriem Canyon. In der Trockenzeit ist es möglich, einen Teil dieser 30 Meter tiefen Schlucht zu durchlaufen. Vor allem an den schmalen Stellen ist das Spiel von Licht und Schatten besonders schön. Im Laufe des Nachmittags kehren Sie zu Ihrem Camp zurück. Nutzen Sie den restlichen Tag, um die Seele baumeln zu lassen. Unterkunft: Elegant Desert Camp (Frühstück, Abendessen)

10. Tag, Namib Wüste – Swakopmund Entfernung ca. 400 km, Fahrzeit ca. 6 Stunden
Gut gestärkt geht es nach dem Frühstück weiter über Solitaire und durch die schroffen Landschaften beim Gaub Pass und Kuiseb Pass in Richtung Nordwesten. Von der Hauptstrasse biegen Sie auf eine weniger befahrene Nebenstrasse ab, die Sie durch den nördlichen Teil des Namib Naukluft Parks führt. Sie gelangen auf den sogenannten Welwitschia Drive, der von mehreren uralten Exemplaren dieser sonderbaren Pflanze gesäumt wird. Staunen Sie über die Mondlandschaft mit ihrem bizarren zerklüfteten Gestein, die wie von einem anderen Planeten wirkt. Bei der Goanikontes Oase am Swakop River legen Sie eine gemütliche Pause ein. Am Nachmittag erreichen Sie schliesslich Swakopmund. Während einer Stadtbesichtigung lernen Sie dieses charmante Küstenstädtchen kennen.
Unterkunft: Organic Stay Guesthouse (Frühstück)

11. Tag, Swakopmund
Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Bummeln Sie in Ihrem eigenen Tempo durch die Stadt oder nehmen Sie an einer der zahlreichen optionalen Aktivitäten teil, wie z.B. einer Bootstour oder einer Wüstensafari auf den Spuren der Little Five. In Swakopmund gibt es vielzählige Restaurants, die Sie zusammen mit Ihren Mitreisenden am Abend testen können (auf eigene Kosten). Unterkunft: Organic Stay Guesthouse (Frühstück)

12. Tag, Swakopmund – Erongo Gebirge
Entfernung ca. 270 km, Fahrzeit ca. 4 Stunden
Am Morgen machen Sie sich wieder auf den Weg und fahren entlang der Atlantikküste. Unterwegs legen Sie bei dem Zeila Wrack – einem der vielzähligen gestrandeten Schiffswracks – eine Fotopause ein. Dann verlassen Sie die Küste und steuern Ihr nächstes Ziel an: die Spitzkoppe, auch bekannt als Namibias Matterhorn. Erkunden und entdecken Sie gemeinsam mit Ihrem Guide die riesigen Steinkugeln und die beeindruckenden Felsformationen, die mit vielen interessanten und uralten Felsmalereien übersät sind. Im Anschluss geht es weiter in Richtung Omaruru, am Fusse des gewaltigen Erongo Gebirges entlang, zu Ihrer heutigen Unterkunft. Unterkunft: Omandumba Bush Camp (Frühstück, Abendessen)

13. Tag, Erongo Gebirge Heute erkunden Sie das wunderschöne Erongo Gebirge. Tausende von prähistorischen Felsmalereien zeugen davon, dass die Region vor langer Zeit von den San, einem der ältesten Völker der Welt, bewohnt wurde. In einem lebendem Museum erhalten Sie einen interessanten Einblick in ihre ursprüngliche Lebensweise und uralten Traditionen. Sie unternehmen eine Wanderung mit den San, bei der Sie faszinierende Felsmalereien sehen und ihre Jäger- und Sammlerkultur kennenlernen. Unterwegs eröffnen sich immer wieder traumhaft schöne Ausblicke in die malerische Umgebung. Zurück im Camp, bleibt Zeit zum Erholen und Entspannen. Unterkunft: Omandumba Bush Camp (Frühstück, Abendessen)

14. Tag, Erongo Gebirge – VingerklipEntfernung ca. 200 km, Fahrzeit ca. 3 - 4 Stunden
Der Tag beginnt mit einem herrlichen Frühstück in gemütlicher Atmosphäre, bevor Sie sich in Richtung Norden begeben. Ihre heutige Fahrt führt durch weites Farmland, abseits der üblichen Routen. Anderen Touristen werden Sie wohl kaum begegnen, stattdessen kreuzen hin und wieder Tiere Ihren Weg. Dann kommen Sie in das Ugab Tal mit seinen beeindruckenden Hochterrassen. Hier gehen Sie auf Entdeckung und besichtigen die Fingerklippe, eine skurrile Felsformation, die einem Finger gleicht. Im Laufe des Nachmittags erreichen Sie Ihre Unterkunft. Unterkunft: Vingerklip Lodge (Frühstück, Abendessen)

15. Tag, Vingerklip – Twyfelfontein – Grootberg Entfernung ca. 300 km, Fahrzeit ca. 4 - 5 Stunden
Nach einem zeitigen Aufbruch führt Sie die Reise in Richtung Westen. Sie erkunden den Versteinerten Wald mit seinen Millionen von Jahren alten mineralisierten Baumstämmen. Ausserdem besuchen Sie das UNESCO Weltkulturerbe Twyfelfontein mit seinen vielzähligen Felsgravuren. Bei den sogenannten Orgelpfeifen, uralten Basaltsäulen, legen Sie ebenfalls einen Stopp ein. Im Anschluss machen Sie sich auf den Weg zu Ihrer Unterkunft, der Grootberg Lodge, die spektakulär auf einem Hochplateau liegt. Machen Sie es sich gemütlich und geniessen Sie den einzigartigen Blick über das Klip River Valley, das sich vor Ihnen erstreckt. Unterkunft: Grootberg Lodge (Frühstück, Abendessen)

16. Tag, Grootberg
In Begleitung eines erfahrenen Fährtenlesers begeben Sie sich auf die Suche nach den seltenen Wüstenelefanten. Erleben Sie eine spannende Safari in einzigartiger Landschaft und erfahren Sie mehr über Flora und Fauna des Damaralandes. Mit etwas Glück und Geduld spürt Ihr Guide die im Vergleich zu ihren Artgenossen etwas kleineren Wüstenelefanten auf. Anschliessend kehren Sie zur Lodge zurück. Der restliche Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Unterkunft: Grootberg Lodge (Frühstück, Abendessen)

17. Tag, Grootberg – Etosha National Park Entfernung ca. 180 km, Fahrzeit ca. 3 - 4 Stunden
Starten Sie zur Abwechslung einmal ganz gemütlich in den Tag. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Ausschlafen, schliesslich sind Sie im Urlaub. Frühaufsteher haben die Möglichkeit, eine geführte Wanderung zu unternehmen (optional). Ihr lokaler Guide hilft Ihnen dabei, die scheuen Bewohner des Plateaus aufzuspüren, und macht Sie mit der lokalen Flora vertraut. Am späten Vormittag brechen Sie auf und legen in Kamanjab einen kurzen Einkaufsstopp ein, bevor Sie Ihre Unterkunft ansteuern. Unterkunft: Hobatere Lodge (Frühstück, Abendessen)

18. Tag. Etosha National Park
Der Tag beginnt früh. Durch das Galton Gate fahren Sie in den berühmten Etosha National Park. «Safari pur» heisst es in den kommenden Tagen in einem der attraktivsten National Parks des Südlichen Afrikas. Sie pirschen sich langsam in Richtung Osten vor. Unterwegs stoppen Sie immer wieder, um Elefanten, Nashörner, Giraffen, verschiedene Antilopenarten, Löwen und Leoparden aufzuspüren. Dabei teilt Ihr Guide sein breites Wissen über die faszinierende Tierwelt mit Ihnen. Gegen späteren Nachmittag verlassen Sie den National Park und fahren die kurze Strecke zu Ihrer Unterkunft. Unterkunft: Etosha Village (Frühstück, Abendessen)

19. Tag, Etosha National Park
Nach Sonnenaufgang und einem stärkenden Frühstück brechen Sie zu weiteren Pirschfahrten auf. Da keine Pirschfahrt der anderen gleicht, können Sie sich auch heute auf einen aufregenden Tag in der Natur freuen. Herden von Impalas, Gnus, Oryx und Zebras durchwandern die Salzpfanne, die sich kilometerweit nach Osten erstreckt und eine einmalige Kulisse bildet. Sie stoppen an verschiedenen Wasserlöchern, um aus nächster Nähe Tiere beim Trinken beobachten zu können. Am späten Nachmittag verlassen Sie den Etosha National Park durch das Von Lindequist Gate und erreichen nach kurzer Fahrt Ihr heutiges Zuhause. Unterkunft: Mushara Bush Camp (Frühstück, Abendessen)

20. Tag, Etosha National Park – Waterberg Plateau Entfernung ca. 300 km, Fahrzeit ca. 4 - 5 Stunden
Mit vielen tollen Safarieindrücken im Gepäck geht Ihre Reise weiter nach Süden. Auf dem Weg zum Waterberg Plateau legen Sie beim Lake Otjikoto sowie beim Hoba Meteoriten Zwischenstopps zur Besichtigung ein. Schon von Weitem ist der Waterberg mit seinen roten, steil aufragenden Klippen zu erkennen. Auf einem Hochplateau am Hang dieses gigantischen Tafelbergs liegt die Waterberg Plateau Lodge. Hier erwartet Sie ein einmaliger Ausblick über die endlos erscheinende Buschsavanne. Am Nachmittag können Sie die wunderschöne Umgebung auf einem der ausgeschilderten Wanderwege erkunden oder an einem Rhino Drive teilnehmen (optional). Unterkunft: Waterberg Valley Lodge (Frühstück, Abendessen)

21. Tag, Waterberg Plateau – Windhoek Region Entfernung ca. 300 km, Fahrzeit ca. 4 Stunden
Nach einem stärkenden Frühstück wandern Sie hinauf auf das Plateau (optional). Der teilweise schweisstreibende Aufstieg wird mit einer atemberaubenden Aussicht belohnt. Im Anschluss geht es weiter nach Okahandja. Hier können Sie über den grossen Souvenirmarkt schlendern und schöne handgefertigte Schnitzereien, Korbwaren oder Schmuck erstehen. Im Laufe des Nachmittags erreichen Sie Windhoek. Transfer entweder zur Unterkunft ihrer Wahl oder zum Flughafen.

Änderungen der Unterkünfte möglich.

Reisedaten

	Windhoek - Windhoek
Juli 2024	14
August 2024	11
September 2024	22
November 2024	17

Keine Abreisedaten für die Gruppenreise zwischen Januar und Juni sowie im Oktober.

Privatreise: tägliche Abreise möglich

Preise

Gruppenreise Namibias Vielfalt	Doppel	Einzel
01.07.24 - 31.12.24	4'486	5'065

Privatreise Namibias Vielfalt	bei min. 2 Teilnehmern pro Person	bei min. 4 Teilnehmern pro Person	bei min. 6 Teilnehmern pro Person
01.01.24 - 30.06.24	6'905	5'489	4'541
01.07.24 - 31.12.24	7'132	5'715	4'768

Preise pro Person in Schweizer Franken

Eingeschlossene Leistungen

» Rundreise gemäss Programm
» Alle erwähnten Ausflüge (inkl. Eintrittsgebühren) und Transfers gemäss Programm
» Lokale, Deutsch sprechender Reiseleitung/Fahrer
» Fahrten im Geländewagen
» Ausführliche Reiseunterlagen mit Reisebeschreibung in Deutsch

Nicht eingeschlossene Leistungen

» Private Auslagen und Getränke
» Nicht erwähnte Mahlzeiten und Ausflüge
» Zusätzliche Ausflüge
» Annullations- und Extrarückreisekostenversicherung
» Trinkgelder